

# TEXT+KRITIK

Heft 202/203

FRANZ FÜHMANN

April 2014

Gastherausgeber: Jürgen Krätzer

## INHALT

### *Warum Fühmann lesen? Eine Umfrage*

Marcel Beyer, Christoph Hein, Wolfgang Hegewald,  
Ingo Schulze, Kathrin Schmidt, Peter Härtling, Uwe Kolbe 3

### *Jürgen Krätzer*

»... das Stocken des Widerspruchs treibt Monstren heraus« 14

### *Christian Lehnert*

»... aus Kot geschaffen und Gott gleich im Erkennen  
von Gut und Böse -: das also hieß Menschsein«.  
Franz Fühmanns Zugänge zur Bibel 36

### *Brigitte Krüger*

Der Traum vom »Buch der Träume«.  
Franz Fühmanns Traumkonzept 45

### *Klaus Rek*

Eine Wahlverwandtschaft. Franz Fühmann und seine Rezeption  
E. T. A. Hoffmanns 56

### *Werner Nell*

Selbstporträt als fremder Mann.  
Franz Fühmanns »Zweiundzwanzig Tage«.  
Befremdung als Selbsterkundung – Schreiben als Übersetzen 70

### *György Dalos*

Heimisch in der dritten Sprache.  
Franz Fühmann und die ungarische Lyrik 81

### *Franz Fühmann*

Kleine Praxis des Übersetzens unter ungünstigen Umständen 91

ULB Darmstadt



18821281

*Andrea Jäger*

---

»War denn mein Schreiben überhaupt Arbeit?«. Franz Fühmanns  
Sinnsuche in der Arbeitswelt der Werften und Bergwerke 94

*Martin Straub*

---

Barlach in Güstrow 103

*Franz Huberth*

---

Emanzipation durch Sprache.  
Franz Fühmanns späte Ankunft im Gegendiskurs 113

*Adolf Endler*

---

»... und wieso nur 'n »Büchlein?« 119

*Matthias Braun*

---

»Die Anthologie von den jungen Leuten lässt mich nicht mehr  
schlafen«. Der Mentor Franz Fühmann 121

*Eberhard Saueremann*

---

Fühmanns Trakl-Essay 137

*Uwe Kolbe*

---

Feuerschlünde oder Der lange Weg zur beinahe vollständigen  
Veröffentlichung eines langen Nachworts 144

*Jürgen Krätzer*

---

Auswahlbibliografie Franz Fühmann 155

Notizen 175